



Zehn Schülerinnen der BBS Cuxhaven präsentieren ihr Theaterstück in der Kindertagesstätte der Lebenshilfe in Hemmoor.

Foto:
BBS Cuxhaven

„Typisch Jungs – typisch Mädchen“

Angehende Erzieherinnen zeigen Theaterprojekt

CUXHAVEN. Eine Theateraufführung zum Thema Geschlechterrollen ist nicht wirklich eine Neuheit – Klischees und Vorurteile darin aber so aufzuarbeiten, dass es für Kinder geeignet ist, hingegen schon. Dieser Aufgabe stellten sich zehn Fachschülerinnen der Berufsbildenden Schulen Cuxhaven während eines Projektes der Theaterwerkstatt Albstedt.

Gemeinsam mit Theaterpädagogen erarbeiteten die angehenden Auszubildenden in 30 Stunden das Theaterstück „Typisch Jungs – typisch Mädchen“. Dabei lernten sie, dass selbst die Kleinsten Vorurteile und feste Vorstellungen von Verhaltensweisen der Jungs und Mädchen haben. Nach-

dem sie tagelang an ihrem Theaterablauf gearbeitet hatten, stand ein Programm mit Tanzchoreografie, Moderation und gespielten Szenen.

Zwei Aufführungen

Aufgeführt wurde das zwanzigminütige Stück in der Kindertagesstätte der Lebenshilfe Hemmoor. Im Anschluss gab es für die Kinder die Gelegenheit, mit den Darstellerinnen zu sprechen, Fragen zu stellen und Gedanken zu formulieren.

Ziel dieses Projektes ist es, dass die angehenden Erzieherinnen bereits während ihrer Ausbildung lernen, wie sie die frühkindliche kulturelle Bildung und die Freude am Theaterspiel fördern. (red/may)